

135/111-112

3) *Dieser Abschnitt ist von anderer Hand geschrieben und wieder durchgestrichen.*

Original, ausser der Unterschrift und den gekennzeichneten Abschnitten von der Hand des Stadtschreibers Zurlauben - AH 135, 167^r

111 A

1612 [April 26.], Donnerstag nach Ostern A

SCHULDBRIEF¹, AUSGESTELLT VON KASPAR NUSSBAUMER [VON AEGERI, FÜR DEN ZUGER STADTSCHREIBER, KONRAD III. ZURLAUBEN]

*"Jch Caspar Nussboumer Bekänn mit disser miner hand das ich minem Erenden und günstigen Vettern [Zurlauben] ferners über die ... [200] gl so ich Jm uff min Se[e]matten [in Aegeri?] gesezt Luts Briefs noch schuldig worden Bin ... [100] gl, Bares gälts uff martini des 16.11.t. Jars welche Er mier gägen **Oswalden [II.]** Zurlouben gutt gemacht und Bezalt darumb Jch Jm Hoehen danck Sag. sol Ouch Um disse ... [100] gl sampt dem Zins Jedes Jars sines gefalens uff minem theyl Habender ansprach [=Pensionen?] An der Kronn Jn Franchrich one sinen Kosten und schaden Vernugt und bezalt wärden, Beschach den ... Bywäsend min Herr Vetter [alt] Amen [und derzeitigen Zuger Stadt- und Amtsrat, Johann] Nussboumer [=Nussbaumer],
Jch Casper Nussboumer Bekän wye Ob statt"*

1) s. auch Zurlaubiana AH 135/111

Original? - AH 135, 167^v

112

1653 Mai 27.; "Ahn der Rüss bruggen ... umb 12 uhren" A

SCHREIBEN VOM [BRÜCKENKOMMANDANT IN SINS], B[EAT] JAKOB KNOPFLI¹, AN [ALT] AMMANN [DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT UND VERMITTLER IM LUZERNER BAUERNKRIEG], BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Dess herren Schriben und H. [Stadt- und Amtsrat] hauptman [Hans] Specken [=Speck] Copj hab Jch empfangen und handtgriffentlich gespüren müssen wie hoch den Leüten unsere gefhar ahngelägen, Nach minem